

## **Presseinformation**

### **Herzstolpern-Aktionswoche in Fulda Lernen, auf seinen Herzrhythmus zu hören**

Rund 1,8 Millionen Menschen in Deutschland tragen die Diagnose Vorhofflimmern,<sup>1</sup> auch „Herzstolpern“ genannt. Die Dunkelziffer ist jedoch hoch und viele Betroffene wissen nichts von ihrer Erkrankung und dem damit verbundenen erhöhten Schlaganfallrisiko.

Die Herzstolpern-Woche der Initiative „Herzstolpern – Achten Sie auf Ihren Rhythmus“ in Kooperation mit WEPA Apothekenbedarf setzt hier an. Vom 8. bis 13. November gibt es in teilnehmenden Apotheken in Fulda die Möglichkeit eines kostenlosen Beratungsgesprächs sowie einer individuellen Pulsmessung, um die Regelmäßigkeit des eigenen Herzrhythmus anzuschauen.

*Fulda, 05. November 2021* – Vorhofflimmern? 90 Prozent aller Deutschen haben zwar schon einmal davon gehört, aber nur 59 Prozent wissen, was genau sich hinter dieser Erkrankung verbirgt – und welche Folgen sie mit sich bringen kann.<sup>2</sup> Hier setzt die Herzstolpern-Woche an. Unter dem Motto „Im Rhythmus gegen den Schlaganfall“ können sich Fuldaer in allen teilnehmenden Apotheken ohne Anmeldung zum Thema Vorhofflimmern beraten und mit Hilfe eines auf Vorhofflimmern-Erkennung spezialisierten Blutdruckmessgeräts eine kostenlose Pulsmessung durchführen lassen.\* Sollte eine Puls-Unregelmäßigkeit festgestellt werden, werden Betroffene an ihren Arzt weiter verwiesen. Dieser kann dem Verdacht auf Vorhofflimmern diagnostisch nachgehen.

#### **Erkrankung mit hoher Dunkelziffer**

Tatsächlich ist Vorhofflimmern die häufigste anhaltende Herzrhythmusstörung<sup>3</sup>: In Industrieländern wie der Bundesrepublik Deutschland wird etwa jeder vierte Erwachsene mittleren Alters im Laufe des restlichen Lebens ein Vorhofflimmern entwickeln<sup>3</sup> – ein höheres Risiko haben Menschen über 65 Jahren. Übergewicht, Rauchen, übermäßiger Alkohol-Konsum und bestehende Vorerkrankungen wie etwa Diabetes oder Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems erhöhen das Risiko ebenso.<sup>3</sup> Viele der Erkrankten wissen allerdings gar nichts davon, daher ist von einer

---

\*Die Herzstolpern-Woche findet unter Einhaltung der lokal geltenden Hygiene-Vorgaben statt. Wir behalten uns vor, die Aktionswoche auch kurzfristig abzusagen und auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben, sollte sich die Corona-Lage lokal verschärfen.



hohen Dunkelziffer auszugehen<sup>4</sup>: Die möglichen Symptome für Vorhofflimmern sind häufig unspezifisch oder treten besonders zu Beginn nur episodenhaft auf. Die Erkrankung kann sich beispielsweise durch Herzstolpern oder Herzrasen, innere Unruhe, Antriebslosigkeit, Schwindel, Schwitzen oder Schlafstörungen bemerkbar machen.<sup>3</sup> Manche Betroffene spüren aber auch gar keine Beschwerden.

### **Hohes Schlaganfall-Risiko**

Das kann allerdings kritisch sein. Denn Vorhofflimmern selbst ist zwar nicht lebensgefährlich, führt aber dazu, dass im Herzen Blutgerinnsel entstehen können.<sup>3</sup> Löst sich ein solches Blutgerinnsel, kann es ins Gehirn wandern und kann dort einen Schlaganfall auslösen.<sup>3</sup> In Deutschland ist ca. jeder fünfte Schlaganfall auf Vorhofflimmern zurückzuführen.<sup>3</sup>

Es empfiehlt sich deshalb, regelmäßig seinen Herzrhythmus mittels Pulsmessung zu überprüfen und im Verdachtsfall, also bei häufig auftretenden Unregelmäßigkeiten, einen Arzt aufzusuchen. Dieser kann mittels eines Elektrokardiograms (EKG) Vorhofflimmern diagnostizieren und die Erkrankung entsprechend therapieren. Eine einfache Anleitung zum richtigen Pulsmessen findet sich hier: <https://www.herzstolpern.de/pulsmessen> Denn: Frühzeitig erkannt, ist Vorhofflimmern in der Regel gut behandelbar.

Weitere Informationen zu Herzstolpern-Woche finden Sie auch unter [www.herzstolpern-woche.de](http://www.herzstolpern-woche.de)

+++

### **Über die Initiative Herzstolpern**

Als verantwortungsvolle Unternehmen, für die das Wohl von Patienten im Fokus steht, haben Bristol Myers Squibb und Pfizer als Allianz 2018 die Initiative „Herzstolpern – Achten Sie auf Ihren Rhythmus“ gegründet. Ziel ist es, über die Erkrankung Vorhofflimmern und deren Folgen zu informieren. Neben Betroffenen richtet sich die Initiative auch an Apotheker, Allgemeinmediziner und Kardiologen, da sie oft erste Ansprechpartner für Betroffene sind. Weitere Informationen finden Sie auf der Initiativen-Webseite [www.herzstolpern.de](http://www.herzstolpern.de)

---

\*Die Herzstolpern-Woche findet unter Einhaltung der lokal geltenden Hygiene-Vorgaben statt. Wir behalten uns vor, die Aktionswoche auch kurzfristig abzusagen und auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben, sollte sich die Corona-Lage lokal verschärfen.



## **Über den Kooperationspartner WEPA**

WEPA Apothekenbedarf hat sich seit über 130 Jahren als Partner der Vor-Ort Apotheke bewährt, mit dem Ziel, diese mit bedarfsgerechten Lösungen zu unterstützen. Das mittelständige Unternehmen ist beispielsweise seit über 10 Jahren mit der Marke aponorm® Marktführer im Bereich Blutdruckmessgeräte aus der Apotheke.<sup>5</sup> Als Partner der Herzstolpern-Woche werden die teilnehmenden Apotheken von WEPA geschult und mit Screening-Blutdruckmessgeräten zur Erkennung von Vorhofflimmern ausgestattet.

## **Bristol Myers Squibb – “Transforming patients' lives through science”**

Bristol Myers Squibb ist ein weltweit tätiges BioPharma-Unternehmen, das sich die Erforschung, Entwicklung und den Einsatz innovativer Medikamente zur Aufgabe gemacht hat, die Patienten dabei helfen, schwere Erkrankungen zu überwinden. Weiterführende Informationen unter [bms.com/de](https://bms.com/de). Folgen Sie uns auf Twitter [@bms\\_germany](https://twitter.com/bms_germany).

Celgene und Juno Therapeutics sind hundertprozentige Tochtergesellschaften der Bristol-Myers Squibb Company. In bestimmten Ländern außerhalb der USA werden Celgene und Juno Therapeutics aufgrund lokaler Gesetze als Celgene, ein Unternehmen von Bristol Myers Squibb, und Juno Therapeutics, ein Unternehmen von Bristol Myers Squibb, bezeichnet.

## **Über Pfizer – “Breakthroughs that change patients' lives”**

Damit Menschen Zugang zu Therapien erhalten, die ihr Leben verlängern und erheblich verbessern, setzen wir bei Pfizer auf Wissenschaft und nutzen unsere globalen Ressourcen. Unser Anspruch ist es, bei der Entdeckung, der Entwicklung und der Herstellung innovativer Medikamente und Impfstoffe Standards zu setzen – hinsichtlich ihrer Qualität, Sicherheit und des Nutzens für PatientInnen. Weltweit – über Industrie- und Schwellenländer hinweg – arbeiten KollegInnen bei Pfizer jeden Tag daran das Wohlbefinden, die Prävention, die Behandlungs- und Heilungschancen gegen die schwerwiegenden Erkrankungen unserer Zeit zu verbessern und voranzubringen. Aus unserer Verantwortung als eines der weltweit führenden innovativen biopharmazeutischen Unternehmen heraus arbeiten wir mit Leistungserbringern, Regierungen und lokalen Gemeinschaften zusammen, um

---

\*Die Herzstolpern-Woche findet unter Einhaltung der lokal geltenden Hygiene-Vorgaben statt. Wir behalten uns vor, die Aktionswoche auch kurzfristig abzusagen und auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben, sollte sich die Corona-Lage lokal verschärfen.



weltweit den Zugang zu einer zuverlässigen und bezahlbaren Gesundheitsversorgung zu fördern und auszuweiten. Einen Unterschied für alle zu machen, die sich auf uns verlassen, daran arbeiten wir seit mehr als 170 Jahren. Der Hauptsitz von Pfizer ist in New York. In Deutschland sind mehr als 2.500 MitarbeiterInnen an drei Standorten tätig: Berlin, Freiburg und Karlsruhe. Das Werk in Freiburg ist Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit und Industrie 4.0.

### **Pressekontakt**

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA  
Christian Nork | Corporate Affairs  
Arnulfstraße 29 | 80636 München  
Tel: 0151 618 430 06 | Mail: [Christian.Nork@bms.com](mailto:Christian.Nork@bms.com)

Pfizer Deutschland GmbH  
Monika Zureck | Unternehmenskommunikation  
Linkstraße 10 | 10785 Berlin  
Tel: 0160 97238684 | Mail: [presse@pfizer.com](mailto:presse@pfizer.com)

### **Weitere Informationen**

Bei Fragen, Anregungen, oder dem Wunsch nach ergänzendem Pressematerial, wenden Sie sich bitte an:

fischerAppelt, relations GmbH  
Luisa Rubach | [vhf@fischerappelt.de](mailto:vhf@fischerappelt.de) | Tel. +49-175-1149414  
Waterloohain 5, 22769 Hamburg

---

<sup>1</sup> Kip M, et al. Weißbuch Schlaganfallprävention bei Vorhofflimmern. Thieme Verlag 2015.

<sup>2</sup> Forsa-Umfrage im Auftrag von Bristol-Myers Squibb und Pfizer. n = 1.000 Personen ab 50 Jahren, Zeitraum: 2.–7.11.2018

<sup>3</sup> Hindricks G et al. European Heart Journal (2020); doi:10.1093/eurheartj/ehaa612

<sup>4</sup> Haim M et al. J Am Heart Assoc 2015;4:e001486.

<sup>5</sup> IQVIA; IMS Pharma Trend Report®; Markt: Digitale Blutdruckmessgeräte Ober- und Unterarm in der Apotheke; Stand August 2020.

---

\*Die Herzstolpern-Woche findet unter Einhaltung der lokal geltenden Hygiene-Vorgaben statt. Wir behalten uns vor, die Aktionswoche auch kurzfristig abzusagen und auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben, sollte sich die Corona-Lage lokal verschärfen.



Bristol Myers Squibb™

